

Hofgeflüster September 2022

Was für eine Saison!

Wenig habt ihr bisher von uns gehört. Dabei gäbe es so viel zu sagen, aber es ist auch gleichzeitig so schwer in Wort zu fassen, was uns alles bewegt hat:

Da sind die großen Katastrophen, die sich aber auch für uns persönlich auswirken: der Krieg gepaart mit Angst und Unsicherheit, die wir auch im Hofladen zu spüren bekommen. Die Trockenheit und der schleichende aber stetige Wandel der auch unsere Böden erfasst und uns um unser Winterheu bangen lässt. Das Fischsterben in der Oder, das letztendlich kleiner und leiser auch unsere Alte Oder passiert hat und uns einmal mehr zeigt, wie sehr wir Menschen mit unserem Handeln die Grenzen austesten, ohne den Kippunkte, den Kontrollverlust wirklich in der Hand zu haben.

Und auf der anderen Seite aber auch so viel Positives: Die neue Fläche, die uns trotz Trockenheit kontinuierlich bestes Futter hervorgebracht hat und zu Recht den Namen „Hoffnung“ trägt. Die konstant gute Milchleistung unserer Schafe, die es uns ermöglicht hat, diese Saison nur einmal täglich zu Melken und damit die sich verfestigende Gewissheit, dass wir mit den Krainer Steinschafen richtig liegen. Unser neuer Traktor, mit dem die Arbeiten Spaß machen.



Und natürlich die viele Hilfe und Unterstützung, die wir bekommen haben, als wir sie dringend brauchten, durch unsere Familien, Kathi, unsere patente Praktikantin, Freundinnen, Kundinnen und Kunden.

Unseren Urlaub werden wir dieses Jahr etwas früher beginnen, als gewohnt. Unsere Damen haben wir bereits trocken gestellt, nicht ohne vorher nochmal so viel Weichkäse, Joghurt und gereiften Frischkäse wie möglich zu produzieren. **Bis zum 08. Oktober** werden wir den **Hofladen** noch **regelmäßig** geöffnet haben. Frisch- und Weichkäse gibt es nur noch, solange der Vorrat reicht, aber Schnitt- und Hartkäse, Schafblues, Grillwurst und Lammfleisch und Lammfelle haben wir genug.

Konzert für die Oder

Am **4. September** ab **15 Uhr**

Mitmachkonzert entlang der Oder für den Erhalt des naturnahen Lebensraums!

<https://saveoder.org/kunstaktionen-lebendiger-fluss/>



Während wir weg sind vertritt uns unsere Mutter und Schwiegermutter im Hofladen bestens.

Ab dem 10. Oktober bitten wir Euch wieder, vor Eurem Besuch bei uns anzurufen.

Auch dieses Jahr planen wir im Dezember wieder Liefertouren nach Berlin mit Lammfleisch, Käse-, Salami-

und Schinkenpaketen. Unser Angebot erhaltet Ihr rechtzeitig über das Hofgeflüster.

Außerdem werden wir auf dem Adventsmarkt Apfeltraum am 26. November in Eggersdorf und auf dem Reichenberger Weihnachtsmarkt am 17. Dezember vertreten sein.

Immer wieder haben wir diese Saison gemerkt, wie gut es uns geht, trotz aller großen und kleinen allgemeinen oder privaten Katastrophen, und wir sind dankbar dafür, dass wir hier an diesem Ort leben dürfen (und nicht in einem Kriegsgebiet), dass wir nicht allein sind, uns frei bewegen und äußern können und dank Holzofen und zwei Pullis nicht frieren müssen.

Hoffentlich geht es Euch ebenso!

Eure Amelie und Franziska
vom Milchschaafhof Pimpinelle